

Soichiro Kozuki: Der neue Japaner bei den Löwen im Offensivspiel

1860 München verpflichtet Soichiro Kozuki aus Polen. Der 23-jährige Japaner will mit den Löwen in der 3. Liga durchstarten.

Die Transferperiode hat in der dritten Liga letzte Aktivitäten ausgelöst, und der Fußballverein 1860 München hat eine spannende Verpflichtung getätigt. Bis zum Stichtag am Montag um 23:59 Uhr haben die Münchener noch einmal auf dem Transfermarkt zugeschlagen und ihren Kader verstärkt. Soichiro Kozuki, ein 23-jähriger japanischer Spieler, wechselt von Górnik Zabrze in Polen nach Giesing und hat einen Vertrag für zwei Jahre unterschrieben.

Kozuki ist nicht nur eine vielversprechende Verstärkung für die Löwen, sondern auch der erste Japaner im Team seit Yuya Osako, der 2014 zu 1860 wechselte. Osako spielte für den Verein bis zu seinem Transfer nach Köln, und Kozuki hat nun die Chance, endlich die Farben des Traditionsvereins zu vertreten.

Karrieregeschichte von Kozuki

Die Fußballkarriere von Soichiro Kozuki ist bereits bemerkenswert. Er gab sein professionelles Debüt in der Bundesliga mit Schalke 04, wo er in der Saison 2022/23 fünf Spiele bestritt und ein Tor erzielte. Aufgrund eines Leihgeschäfts war er im Januar 2024 an Górnik Zabrze ausgeliehen. Dort konnte er mit dem Weltmeister Lukas Podolski, der 130 Länderspiele für Deutschland absolviert hat, zusammenspielen. Doch beim letzten Spiel gegen Lechia Gdansk musste Kozuki

leider 90 Minuten auf der Bank verbringen, was seine Einsatzzeit in der letzten Phase der Saison deutlich reduziert hat.

Als ehemaliger U19-Nationalspieler bringt Kozuki ein großes Potenzial mit sich. Trainiert von den besten in der Bundesliga, hat er viel Erfahrung gesammelt, die er nun in die dritte Liga einbringen kann. Die Verantwortlichen bei 1860 glauben, dass Kozuki eine wertvolle Ergänzung für die Offensive des Teams darstellt. Er ist bekannt für seine Schnelligkeit und sein technisches Geschick, Eigenschaften, die in der jetzigen Situation des Vereins sehr nützlich sein werden.

Sportboss Dr. Christian Werner äußerte sich positiv über den Neuzugang: „Soichiro ist ein temporeicher Spieler mit einem sehr guten Charakter, der in unsere bestehende Mannschaft passen wird. Seine technischen Fähigkeiten geben uns weitere Möglichkeiten im Offensivspiel.“ Diese Einschätzung deutet darauf hin, dass Kozuki die Dynamik und Kreativität im Angriff des Teams stärken kann.

Die Verpflichtung von Kozuki war jedoch mit einer Herausforderung verbunden: Es musste sichergestellt werden, dass er die erforderliche Spielgenehmigung erhält. Dies war in ähnlichen Fällen, wie zum Beispiel bei Schalke in der Vergangenheit, bereits eine Schwierigkeit. Doch die Löwen konnten auch dieses Hindernis überwinden, sodass Kozuki nun spielberechtigt ist.

Die Ablösesumme für den Transfer soll eine hohe fünfstelligen Zahl betragen, und es gab auch das Interesse von anderen Vereinen wie Osnabrück und Hansa, die ebenso an dem Japaner interessiert waren. Mit der Entscheidung, sich den Löwen anzuschließen, hat Kozuki nun die Gelegenheit, seine Karriere auf ein neues Level zu heben und den Fans in München sein Talent zu präsentieren.

1860 München hat mit dieser Verpflichtung nicht nur seine Offensive aufgefrischt, sondern auch ein Zeichen gesetzt, dass

sie in dieser Saison ernsthaft um den Aufstieg in die 2. Bundesliga spielen wollen. Die kommenden Spiele werden zeigen, wie schnell sich Kozuki in das Team integrieren kann und ob er seinen Beitrag zum Erfolg der Löwen leisten wird.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de